

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 5 (1879)
Heft: 49

Artikel: Glückspilz
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-424458>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

STELLEGESUCHE. Für Kapitalisten. MEDICIN. PARATE. Sontagsinserate. Bücheranzeigen. Verkaufsofferten. LUXUSARTIKEL. DARFUM. BADER & KURORTE. Feine Weine. Pianos. Für Jagd. Liebhaber. Conservirte. Nahrungs- mittel.

Illustrirte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

N^o 49

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzuweisen an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

PATENT & technisches Bureau
von J. Brandt & G. v. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 12A.
[204]

Fabrik und Niederlage
feinster Stereoskopbilder
auf Glas u. auf Papier jeder Art.
von Fr. 2. — p. Dtz. bis Fr. 66. — p. Dtz.
Stereoskopapparate, Monocles, Graphoscope,
Emaillirte Manschettenknöpfe,
Busennadeln & Broschen
worauf in mikro-photograph. Reproduction
eine ganze Titelseite d. Kladderadatsch,
Schalk, Punsch, Puck, Land u. Meer etc.
deutlich mit d. Loupe zu lesen, Preis Fr. 5
das Paar.

Christmann & Cie.
Kunstverlag und photogr.-artist. Anstalt,
Friedrichstrasse 76, Berlin W.
Jede Auskunft bereitwilligst. 612a

Neue Alpenpost.

Verlag von

Orell Füssli & Co., Zürich.

Abonnementspreis:

jährl. Fr. 10, halbjährl. Fr. 6.

Einmonat. Probeabonnement Fr. 1.

Inhaltsverzeichnis

der Nr. 23 vom 6. December 1879.
Spaziergang von Linthal nach Hin-
terrhein. (Fortsetzung). — Einen
Monat durch's Hochgebirg. [Frei
nach dem Italienischen des Grafen
Tommaso de Cambray-Digny.]
(Schluss). — Au Sântis. (Par O.
Huguenin). — Graubündner Sagen.
(Von J. J. Binder). — Chronik der
Alpenvereine. — Korrespondenzen.
— Verschiedenes.

Illustration:

Sommet de l'Altmann,
vu du Sântis. Dessin de O. Hu-
guenin.

Eine tüchtige, tolle Köchin, mit guten
eingegebenen Charakter und eine eben solche
Stammeringer, welche sich in der höchsten
häuften dienten, haben Stellen im gleichen
Dauke, in Bern oder auswärts. — Gute Zeug-
nisse liegen zu Diensten. 340

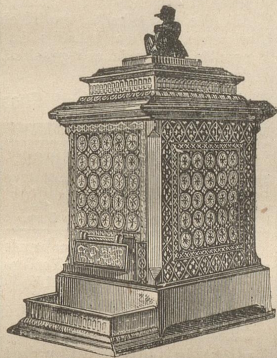
Eine Tochter, beider Sprachen mächtig,
sucht für solort Stelle in einem besten Re-
staurant als Butterdame oder in einem
Hotel zur Stütze der Hausfrau. 341

Ein Frauenzimmer, dem man die Führung
eines größten Hausweises anvertrauen kann,
sucht Stellung als 342

Haushälterin.

Mechanische Ofenfabrik Sursee

vormals Weltert & Cie.



Als Specialität empfehlen wir
unsere bekannten und allge-
mein beliebten **Caloriferes** (Re-
gularlöfen), irändisches System,
mit langsamer Verbrennung, mit
ordinärer und verzierter Guss-
umhüllung, sowie mit Umhüllung
mit feinsten bemalten englischen
Fayencekacheln. Der Feuerraum
sämtlicher Caloriferes ist mit
besten schottischen **Chamotten-**
steinen ausgefüllt. Mit und ohne
Wasserverdunstungsapparat.

Unsere Colifères sind im Ver-
hältniss zu ihren Vortheilen, ihrer
Solidität und dem verwendeten
werthvollen Material gegen an-
dere neuere Ofensorten die
billigsten.

Vieljährige Erfahrungen. Grosse und gute Einrichtung.
Garantie. Beste Referenzen. Prompte Bedienung.
Prospektus und Kachelkollektion franco.

Aleiniges Dépôt für Zürich und Umgebung bei Herrn

A. Bender, Eisenhandlung.

Dépôt in Basel: **G. Strahm**, Greifengasse; Bern: **Lauterburg
& Co.**; Lausanne: **Charles Schwyder**; Genf: **Paccard und
Bétems fils**; St. Gallen: **Gutknecht & Co.** (579)

In Unterzeichneter ist erschienen und bei allen Kalenderverkäufern
zu haben: (606)

Der

Schaffhauser Bote

Schweizer. Volkskalender auf das Schaltjahr
1880.

Herausgegeben von **Karl Keller.**

Inhaltsverzeichnis:

Zum neuen Jahr. Kalendergruss. — Verloren. — Im Rausch. —
Schreckliches Gericht. — Von Adressen und Briefen. (Mit Abbildung).
— Vater pfeif! — Ein Schwank. — Ich muss, ich kann, ich will. —
Uebel angebrachtes Rezept. — Der Vater verbietet, die Mutter
erlaubt. — Das Judenquartier in Rom (Brief an den Boten). — Ein
Hanswursten-Leben. (Mit Abbildung). — Eine sonderbare Gemein-
dsvorsteherwahl und doch eine gerathene. — Unheimliche Gäste. —
Unglück in der Wildniss. (Mit Abbildung). — Von einer Reise des
Schaffhauser Boten: 1. Paris. 2. Ein Tag am Meere. (Mit Abbildung.)
3. In London. — Pfarrer und Milchmann. — Aus der Schule. —
Liebe nach dem Geld. — Von sonderbaren Leuten. (Mit Abbildung.)
— Ein Lied vom braven Mann. — Das theuerste Glas Wasser. — Zwei
schöne Soldatenstücke. — Sonderbare Quittung. — Ein Kater als
Zeuge vor Gericht. — Wie es früher bei uns aussah. (Mit Abbildung).
— Was die Chronik von verschiedenen Achtziger-Jahren berichtet.
— Ein Brief vom Vetter aus Amerika. (Mit Abbildung.) — Des
Schaffhauser Boten Weltumschau. (Mit Abbildung.) — Gemeinnütziges.

Preis 35 Cts.

Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.

Brodthmann'sche Buchhandlung in Schaffhausen.

Glücksspiel.

- Ob nun der Bafeler Schuhmacher in Folge seines Wiener-
Loterieglückes seinen Beruf aufgibt?
- Allerdings, weil er kein Pech mehr hat.
- Ich glaube aber, er fährt doch fort zu schustern, weil er
jetzt eine Masse Vorstien hat, denn wer den ersten Preis
in der Loterie gewinnt, muß bedeutend Schwein haben.

Trost.

Als Nationalrathskandidat
Ziel ich im Frühling durch o weh!
Als Großrath kam ich zu auch spät;
Ich hatte gleichfalls Pech, herrje!
Doch fehlen mir auch Amt und Titel
Zur Ehrbezeugung und zur Zier,
Hab' ich zum Trost ganz andre Mittel
Als Titel: — gutes Werthpapier.

Sinnspruch.

Willst du bei Allen Vertrauen haben,
So frage Jedem um seinen Rath
Und sage Jedem, das sei der Beste,
Den man bis jetzt dir geben that!

Vom Büchertisch.

An den langen Winterabenden erholt sich die Jugend und mit
ihr vergnügend sich auch gerne die Erwachsenen nach gethaner Arbeit
durch ein passendes Spiel. Was wollen wir spielen? so fragt man
sich: allein nicht immer weiss man was. Nun ist bei R. Jenni's Buch-
handlung (H. Köhler) in Bern soeben ein Spiel erschienen, das die
vollste Beachtung verdient. „**Abenteuer auf einer Reise durch die
Schweiz. Ein Würfel- und Pfänderspiel**“ nennt es sich. Es ist ein
groses lithographirtes Tableau mit 60 Abbildungen, welche naturge-
treue Ansichten von Schweizerstädten, Naturschönheiten etc. darstellen
und allerliebst ausgeführt sind. Auch die „**Abenteuer auf der Reise
durch die Schweiz**“ bieten in Knittelversen in humoristischer Weise
die nöthige Erklärung und die letzte Seite des Textes dient als Weg-
weiser beim Würfel- und Pfänderspiele. Die Bildchen veranlassen die
wissbegierige Jugend zu mancherlei Fragen an die Erwachsenen und
reizen diese wie jene durch ihre wirklich schöne Ausstattung. Wir
wünschen dem „**Abenteuer**“ freundliche Aufnahme und dürfen sie
bestens als Weihmachtsgeschenk empfehlen. Preis Fr. 1. 50, auf Lein-
wand aufgezogen Fr. 2.—

— Der **Nebelspalterkalender** ist soeben erschienen und gehört
nach allen Urtheilen zum Besten, was uns die diesjährige Kalender-
literatur geboten. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen; in
Zürich durch **Orell Füssli & Co.**